

GÖD–Bundesheergewerkschaft distanziert sich von den parteipolitisch motivierten Aussagen Haidingers

Utl.: Echte Gewerkschaftsarbeit ist überparteilich und im Interesse aller Soldaten und Soldatinnen sowie Bediensteten =

Wien (OTS) - In letzter Zeit häufen sich parteipolitisch motivierte Aussendungen der nicht repräsentativen Haidinger-Gewerkschaft, die auch den Namen „Bundesheergewerkschaft“ führt. Die kleine burgenländische FPÖ-Gewerkschaft des FP-Landtagsabgeordneten Manfred Haidinger vertritt keine gewerkschaftlichen Anliegen, sondern ausschließlich ihre eigenen parteipolitischen Interessen. Die verwendete Sprache ist aggressiv und böseartig.

Diese maßlose Aggression nützt niemandem und schadet allen: dem Ansehen des Bundesheeres, dem Ansehen unserer Soldaten und Soldatinnen sowie Bediensteten, und in der derzeitigen Aussendungswelle insbesondere den betroffenen Generälen, die durch diese unbedachte Agitation mit ihrer persönlichen Situation in die Öffentlichkeit gezerrt wurden. Mit seriöser Gewerkschaftsarbeit hat dieses unqualifizierte Vorgehen nichts zu tun.

Die GÖD-Bundesheergewerkschaft leistet überfraktionelle Arbeit und hat nur ein Ziel: die Wahrung und Förderung der Interessen unserer Soldaten und Soldatinnen sowie Bediensteten.

~

Rückfragehinweis:

Vorsitzender der GÖD-Bundesheergewerkschaft

Mag. Walter Hirsch

Tel.: 0664/6221009

Rossauer Lände 1/06/04/06

1090 Wien

www.bundesheergewerkschaft.goed.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/93/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0071 2019-10-22/10:28

221028 Okt 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20191022_OTS0071